

# Beschlussvorlage



Große Kreisstadt  
**HOCKENHEIM**

Amt/ FB/ EB - Verfasser Fachbereich Soziales, Bildung, Kultur und Sport - Herr Ernst	Az.	Datum 12.05.2022
--	-----	---------------------

Nr.  
**40/2022/447**

Betreff:  
Zukünftige Ausrichtung Kulturhaus Pumpwerk

Beratungsfolge	zur	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Soziales, Jugend, Kultur und Sport	Vorberatung	02.06.2022	nicht öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	29.06.2022	öffentlich

unter Einbeziehung von:

- Jugendgemeinderat       Jugendbeirat/ Runder Tisch       Lokale Agenda

## Beschluss/ Antrag:

1. Der Gemeinderat beschließt, die Arbeitsbereiche der Stadthallen Betriebsgesellschaft mbH und des Kulturhauses Pumpwerk zum 01.10.2023 zusammenzuführen.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung ein kostenneutrales Personalkonzept zu erarbeiten.

## Sachverhalt:

Bereits seit dem vergangenen Jahr werden Planungen angestellt, wie die Stadthalle Hockenheim und das Kulturhaus Pumpwerk miteinander verknüpft werden können, um zukünftig für beide Einrichtungen möglichst viele Synergien zu nutzen.

Entsprechend der derzeitigen Planungen, könnten sich diese in folgenden Bereichen ergeben:

- Vermietung der Location mit Catering durch die Stadthalle
- Raumverwaltung
- Einheitliche Verwaltung Kulturprogramm
- Ticketverkauf
- Marketing
- Bündelung von Personal und Büroflächen

Nach Rücksprache zwischen Stadthalle, Kulturhaus und Verwaltung könnte eine zukünftige Zusammenführung verschiedener Arbeitsbereich wie folgt ausgestaltet werden:

## **Liegenschaften/Räumlichkeiten:**

Das Gebäude „Pumpwerk“ verbleibt als Liegenschaft bei der Stadt Hockenheim. Damit einher geht auch weiterhin die Gebäudeunterhaltung, sowohl mit finanziellen Mitteln aus dem städtischen Haushalt, als auch mit Personal aus der Abteilung Hochbau, welches sich von städtischer Seite aus um die Unterhaltung kümmert (Bedarfserfassung, Beauftragung, Kontrolle, etc.). Die Gebäudeunterhaltung erfolgt in Absprache mit den beiden Nutzern Stadthalle und Kinder- und Jugendbüro in den Personen von Herrn Weiglein und Frau Unglenk-Baumann.

Für die Stadthalle Hockenheim besteht die Möglichkeit das Pumpwerk als Veranstaltungsräumlichkeit anzumieten. Für die Anmietung erfolgt die Zahlung einer Miete i. H. v. 200,- EUR pro Veranstaltungstag. Mietzahlungen erfolgen nicht als laufende Zahlungen, sondern nur dann, wenn auch tatsächlich Veranstaltungen vorgesehen sind. Das Kinder- und Jugendbüro bleibt dabei wie bisher in den Räumlichkeiten des Pumpwerks (Büros, Veranstaltungsräume und Werkstatt). Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, erhalten sowohl die Stadthalle, als auch das Kinder- und Jugendbüro den Zugriff auf einen Belegungsplan.

**Personal:**

Die Aufgaben werden mit einem kostenneutralen Personalkonzept fortgeführt.

**Etat:**

Das Kulturhaus wird als eigene Kostenstelle bei der Stadthallen Betriebsgesellschaft mbH geführt. Ebenso verbleibt das Kulturhaus Pumpwerk als Kostenstelle im städtischen Haushalt. Die Verlustabdeckung für den Bereich Kulturhaus erfolgt über die Kostenstelle Kulturhaus Pumpwerk im städtischen Haushalt.

OB	BM	FB-/Werkleitung	Verfasser/in